

Deutsches
Ostseebad

Mitglied des Verbandes
deutscher Ostseebäder



ZINNOWITZ

Insel Usedom

Prospekt

Herausgegeben von der Badedirektion



Internationale
Kurort-
Ausstellung
Wien 1903



Deutsches Ostseebad
Zinnowitz
auf Usedom

★
Herausgegeben
von der
Badedirektion
Zinnowitz



★
Mitglied
des Verbandes
deutscher
Ostseebäder



Zinnowitz

Deutsches Seebad und klimatischer Kurort

Insel Usedom, Kreis Usedom-Wolln, Regierungsbezirk
Stettin, Provinz Pommern, Preußen. 1900 Einwohner.

Zu erreichen mit der Eisenbahn Berlin – Pasewalk –
Swinemünde – Zinnowitz in 4 $\frac{1}{2}$ stündiger Fahrt ab Berlin,
Stettiner Bahnhof, durch direkte Schnellzüge ohne Wagen-
wechsel, oder Hamburg – Lübeck – Pasewalk oder Lübeck –
Rostock – Stralsund – Ducherow – Swinemünde – oder Stettin
– Pasewalk oder mit Dampfer ab Stettin über das pommerische
Haff nach Swinemünde. Auf dem Wasserwege über Stettin
direkt nach Zinnowitz mit den großen Salonschneldampfern der
Stettiner Dampfschiffsgesellschaft Bräunlich-Stettin ab 17. Juni
Montags, Mittwochs, Freitags, ab 29. Juni täglich ab Stettin
11 Uhr vormittags an Zinnowitz 4 Uhr nachmittags.

Allgemeines.

Durch seine herrliche Lage und sein gesundes, heilkräftiges
Waldseeklima, verbunden mit jener behaglichen Lebensweise, die
nichts kennt von dem unruhewollen Treiben eines Lugsbades, aber
auch sich fernhält von der Dürftigkeit eines Stranddorfbades, sichert
sich Zinnowitz einen ersten Platz unter den Ostseebädern.

Sein besonderer Vorzug ist die unmittelbare Verbindung von
Wald und See. Der den Ort umgebende prächtige Buchen- Eichen-
und Nadelwald reicht überall bis dicht an den Strand heran und
zieht sich meilenweit mit der ebenfalls bewaldeten Düne längs der
Küste hin.

Mit seinen sauberen, geschmackvollen Villen, teils gelegen an
breiten Promenadenalleen oder versteckt im Walde, teils gebettet in
großen Parkanlagen und Gärten oder hingesät an die sanft an-
steigenden Hänge des westlichen Olenbergs bietet Zinnowitz ein ent-
zückendes Bild landschaftlichen Reizes.

Jeder Kurgast ist somit in der Lage, seine Wohnung nach
Bedarf und Geschmack zu wählen, sei es unmittelbar preisgegeben

den frischen Seewinden oder geschützt vor Nord- und Ostwinden durch Wald und Glienberghöhe.

Infolge seiner Lage zwischen Ostsee und Achterwasser – einer Bucht der pommerischen Haffs – hat Zinnowitz ein gesundes, mäßiges Klima. Der Sommer ist erfrischend kühl, der Winter milde. Die Niederschlagsmenge ist gering und wegen der stärkeren Luftbewegung sind ganze Regentage äußerst selten.

Die Seeluft mit ihrem hohen Feuchtigkeits- und Salzgehalt, gemischt mit der ozonreichen Luft der weiten Waldungen, wirkt in der wohlthätigsten Weise auf Lunge und Haut. Das wichtigste Heilmittel ist daneben das kalte Seebad. Ganz allmählich senkt sich der außergewöhnlich breite, völlig steinfreie, feinsandige Strand zur See, im Verein mit dem der Zinnowitzer Bucht eigenen kräftigen Wellenschlage, zum Bade wie geschaffen. Leidenden bietet unser Bad daher nutzbringenden Aufenthalt. Besonders wird es aufgesucht von denjenigen, bei denen Anregung des Stoffwechsels am Plage ist, wie Blutarmen, Rachitischen, Skrophulösen, ferner bei Störungen der Tätigkeit der Haut, Respirations- und Digestionsorgane. Namentlich aber ist es denen zu empfehlen, welche nach aufreibender Dienstarbeit dringend der Ruhe und Erholung bedürfen.

In einem Warmbadehause finden die Kurgäste warme See- und Süßwasserbäder. Nach ärztlicher Vorschrift werden genau dosierte medizinische Bäder verabreicht.

Für Unterhaltung ist gesorgt durch moderne Spielplätze, Spiel- und Lesezimmer in der Les- und Konzerthalle, gute Wege für Fußgänger, Reiter und Radler; durch Jagd, Rudern und Segeln, K u r m u s i k, Reunions usw. Auch vereinigen Kinderfeste die Kinderwelt zu fröhlichem gemeinsamen Spiel. Fußwanderungen, Auto- und Wagentouren in die reizvolle Umgebung bieten angenehme Abwechslung.

Zum Krokettspiel sind im Walde und in den Anlagen vieler Privathäuser geeignete Plätze vorhanden. Die Tennisplätze sind den Anforderungen der Neuzeit entsprechend verbessert. Die Ostsee bietet Gelegenheit zur Jagd auf mannigfache Wasservögel. Der Angelsport kann auf dem nahen Achterwasser mit Genehmigung der Pächter ausgeübt werden. Gute Leihbibliotheken am Plage. Freunde der Natur haben Gelegenheit zu zahlreichen Ausflügen, die eine Fülle von Naturschönheiten und historisch interessanten Punkten bieten.

Eine ca. 400 Meter in die See vorspringende Seebrücke trägt einem langgehegten Wunsch unserer Gäste Rechnung. Der stets starke Verkehr auf derselben und wiederholt der Verwaltung geäußerte Anerkennung lassen darauf schließen, daß die Brücke allen Anforderungen entspricht, die berechtigter Weise an ein Seebad gestellt werden können.

Gegenüber anderen landschaftlich minder ausgezeichneten Bädern findet der Kurgast in Zinnowitz einen verhältnismäßig billigen Aufenthalt.

Daß selbstverständlich Unterkunftsbedingungen in reichem Maße vorhanden sind, die auch dem verwöhntesten Geschmack des Bade- publikums Rechnung tragen, schließt keineswegs aus, daß Zinnowitz auch einfachere Lebensart voll und ganz berücksichtigt.

In den zahlreichen Hotels, Pensionen und Privathäusern findet man gutes Unterkommen (siehe Wohnungsanzeige). In der Vor- und Nachsaison ermäßigen sich auch die Wohnungspreise. Die Kur- und Badezeit im Seeklima beginnt schon Anfang Mai und dauert bis in den Spätherbst hinein, während die Badezeit in der freien See von Anfang Juni bis Ende September zu rechnen ist. Entsprechend der zunehmenden Anerkennung, welche Seeluftkur oder klimatische Seekur findet, da ihre Anwendung bei den verschiedensten Leiden und Erschöpfungszuständen als außerordentlich günstig erprobt wurde, kann die Schönheit des Herbstes am Meere nicht genug betont werden. Der unendliche Frieden, die reichen und doch so klaren Linien der lieblichen Küste, das scharfe Bild der gegenüberliegenden Die und der rügenischen Kreideseifen, der in allen Farbentönen erglühende, herbstlich ersterbende Wald, die märchenhafte Pracht der sinkenden Herbstsonne hinter Wolkensinnen, die weite tiefblaue See und der blauleuchtende Herbsthimmel machen die Monate September und Oktober zu den schönsten am Meeresgestade. Insbesondere ist Bad Zinnowitz durch seine waldumgürtete Lage und seinen Schutz gegen die kalten Winde aus Osten und Nordosten wie wenige Kurorte an der Seeküste, für eine bis spät in den Herbst ausgedehnte Kur geeignet. Diese letztere ist für viele Zustände des Nervensystems, insbesondere den Folgen des Krieges, der Ueberarbeitung und Erschöpfung in kürzerer oder längerer Erholung für weit ausichtsreicher erkannt, als eine Kur in den Hochsommermonaten.

Die Badeverwaltung ist fortgesetzt bemüht, den Badeort durch Verschönerungen und Neueinrichtungen weiter zu heben, um den Freunden unseres schönen Badeorts den Aufenthalt möglichst angenehm zu gestalten.

Um peinliche Zwischenfälle zu vermeiden, die die Verwaltung häufig in wenig angenehme Lage versetzen und auch zur Vermeidung diesbezüglicher Rückfragen muß erwähnt werden, daß von jeher Bestrebungen unter den unsern schönen Badeort immer wieder aufsuchenden Gästen bestehen, das Bad von semitischen Kurgästen freizuhalten.

Anlässlich einer Teilnahme an der in Wien stattgehabten internationalen Kurorte-Ausstellung ist der Badedirektion für die ausgestellten Objekte von der Generaljury der Ausstellung das Ehren- diplom mit der Berechtigung zur Führung der großen goldenen Medaille und das Ehrenzeichen der Ausstellung zuerkannt worden.

Im Jahre 1908 fand anlässlich des 600jährigen Bestehens des Dorfes Zinnowitz eine Jubiläumsfeier statt. Die hierzu heraus- gegebene Denkschrift gibt interessanten Aufschluß über die geschicht- liche Vergangenheit des Ortes und ist bei der Badedirektion und in hiesigen Geschäften für den Preis von nur 0,50 Mark erhältlich.

Besonders erwähnt mag werden, daß Zinnowitz **elektrische Beleuchtung sowie Kochgas besitzt.**

An Badeeinrichtungen bestehen Warmbad, Herren-, Damen- und Familienbad, sowie offenes Seebad. Die kalten Bäder sind frei für Kurgäste, die sich durch Kurkarte legitimieren können. Siehe Bädertarif.

Zahlreiche gute Privatunternehmen tragen den täglichen Bedürfnissen in jeder Beziehung Rechnung und lassen die Großstadt kaum vermissen.

Weitere Mitteilungen über Zinnowitz bringt außer der Badeverwaltung auch die Geschäftsstelle des Verbandes deutscher Ostseebäder in Berlin NW., Unter den Linden 53.

Prospekte verabsolgen bereitwilligst die Badeverwaltung in Zinnowitz, die Geschäftsstelle des Verbandes deutscher Ostseebäder in Berlin NW., Unter den Linden 53 sowie dessen Ausgabestellen.

Bei Anfragen wird gebeten, Rückporto beizufügen.

Die Lesehalle

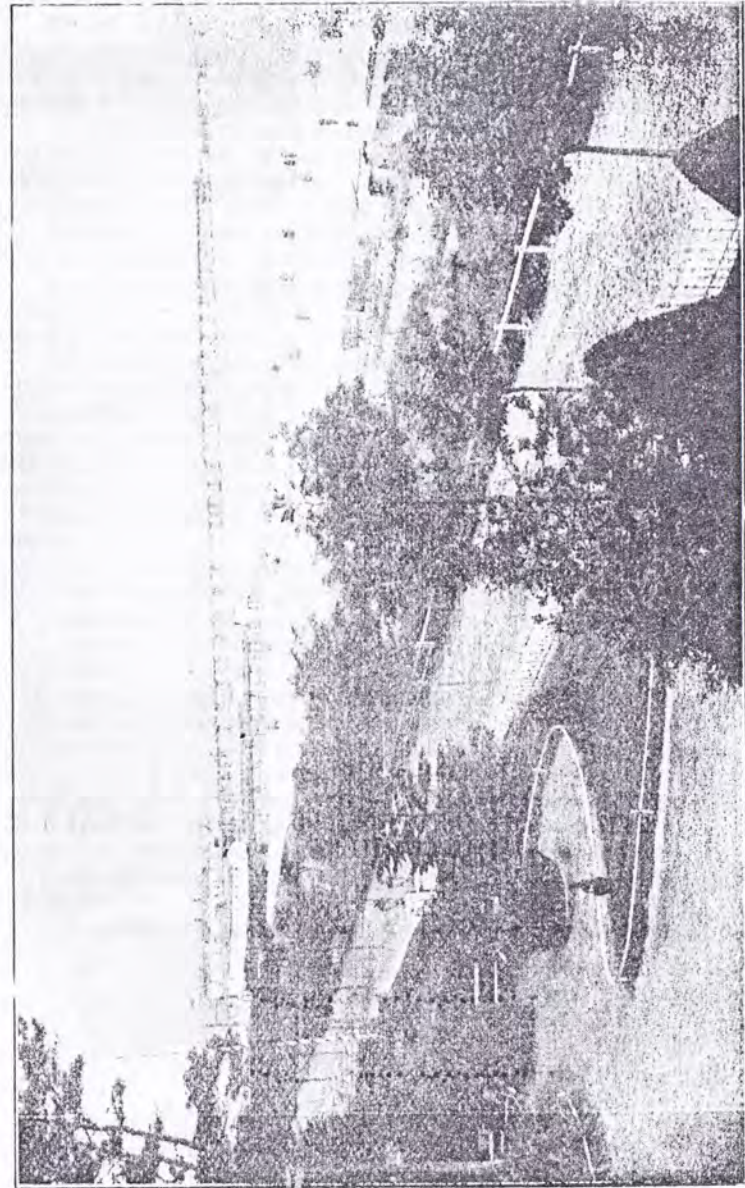
steht erwachsenen Kurgästen von 9 Uhr morgens ab und, falls die Halle nicht zu anderen Darbietungen benutzt wird, bis 10 Uhr abends zur Verfügung. Als Legitimation dient die Kurtax- oder eine Tageskarte. (Siehe Abschnitt Kurtaxe.)

In der Halle liegt eine große Anzahl von Tageszeitungen, illustrierten Blättern usw. aus.

Für Damen besteht ein besonderes Lesezimmer. Mehrere Gesellschaftsspiele, wie Schach, Halma, Dame usw., bieten in einem besonderen Spielzimmer Gelegenheit zur Zerstreuung.

Behörden, Arzt, Apotheke usw.

1. Sitz der Regierung: Stettin.
2. Sitz des Landrats: Swinemünde.
3. Amts- und Polizeibüro Waldstr. 13. Amtsvorsteher Schweigert. Sprechstunden: Werktags von 9-10 Uhr vormittags. Telefon Nr. 11 Amt Zinnowitz.
4. Gemeinde- und Badeverwaltungsräume: Warmbadhaus, 1. Stock. Sprechstunden des Gemeindevorstehers und Badedirektors von 9-11 Uhr vormittags. Telefon Nr. 1 Amt Zinnowitz.
5. Ärzte: Badearzt Sanitätsrat Dr. Kochs, Wilhelmstr. 5, Sprechstunden: 9-10 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags und 3-4 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags. Telefon Nr. 287. Dr. Rogalski, Waldstraße 1, Villa Berendt, Sprechstunden: 8 $\frac{1}{2}$ -10 Uhr vormittags, 2 $\frac{1}{2}$ -3 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags. Fernsprecher 273.
6. Apotheke: Wilhelmstraße 24.
7. Postamt und Telegraphenbüro: Neue Strandstraße.
8. Evangelische Kirche. Katholische Kirche.
9. Diakonissin: Wohnung Alte Strandstraße 5.
10. Masseur und Masseuse, sowie Heilgehilfen am Ort.
11. Darlehnskasse: Wilhelmstraße 19. (Depositen-Aannahme und Auszahlung jeder Zeit.) Einzahlung bei sämtlichen Reichsbankstellen



Teilansicht des Strandes mit Seebücke

auf Konto der landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse Berlin
Köthenerstraße 40 und auf Postcheckkonto Stettin Nr. 28726.
Rostocker Bank.

12. Höhere Privatschule. Lehrplan der Lyceen und Gymnasien.
Unterricht für Knaben und Mädchen, auch für Sommergäste.

Hotels und Pensionen.

- a. Hotels mit Restauration und Pension:
Kurhaus Strandhotel am Strande 6. E. Klaar (Privatbesitz)
Schwabe's Hotel am Strande 4. Inh. P. Dillner
Richter's Hotel am Strande
Hotel zur Ostsee am Strande 20. Bes. Gustav Jahnke
Hotel Glienberg. Bes. Franz Schweigert
Monte Cassino, Waldstr. 2
Hotel Kaiserhof, Wilhelmstr. 8. Bes. Lorenz Weiß
Bahnhofs-Hotel, Alte Strandstr. 10. Bes. C. Wiendk
Hotel Deutsches Haus im alten Dorf. Bes. Paul Töppel
Hotel und Restaurant Sanssouci, Alte Strandstr. 85. A. Schankin
Bahnhofsrestaurant.
Restaurant Seebrücke
- b. Pensionen:
„Frauenlob“. Bes. Aug. Trzaska, Dünenstraße 1
„Seestern“. Frau Käte Hesse, Dünenstraße 2
„Erholung“. Frau Dr. Brinkhoff, Neue Strandstraße 2
„Miramare“. Frau M. Kauffmann, am Strande
„Victoria-Luise“, am Strande
„Seeblick“. Bes. H. Franke, am Strande
„Dünenschloß“. E. Kuhlmann, Neue Strandstraße
Pension Moll, Wilhelmstraße 18
„Großmann, Wilhelmstraße 2
„Petereit, Waldstr. 1
„Quisifana. Bes. Frä. Elise Püstow, Dünenstraße 5
„Germania. Bes. Georg Meier
„Tusculum“, am Strande. Bes. L. Hein
- c. Weinstuben:
Weinhaus „Zum Kuckuck“, Fr. Ercke, am Strande
- d. Kaffee's:
Kaffee Richter am Strande
„Seeblick
Kaiser-Kaffee, Neue Strandstr. 3
Kaffee Gartenberg. Bes. Rage.

Näheres siehe Anzeigenteil und Wohnungsnachweis.

Volle Pension excl. Licht und Bedienung Mk.

Anfragen bitte Rückporto beizufügen.

Amtliche Mitteilungen.

a. Allgemeines

Im eigensten Interesse der Fremden wird gebeten, folgendes zu beachten:

Die Anmeldung der Fremden hat vom Vermieter innerhalb 24 Stunden nach Ankunft auf dem Gemeindeamt zu erfolgen. Deutsche Ausfüllung der Meldezettel durch den Mieter ist unbedingt erforderlich, besonders wolle der Familienname recht deutlich (in Schulschrift) angegeben werden, um Berichtigungen in der Badeliste zu vermeiden. Bei Um- und Neuanmeldungen ist die ehemalige Wohnung auf dem Meldezettel zu vermerken, damit Berichtigung in der Kurlliste und Anrechnung der bereits gezahlten Kurtaxe erfolgen kann.

Fremde, die ausschließlich zum Betriebe eines Gewerbes oder als Familienbesuch hier Aufenthalt nehmen, haben im Falle des Anspruchs auf Kurtaxfreiheit genaue Angaben über die Art des Gewerbes oder den Verwandtschaftsgrad auf dem Meldezettel zu machen.

Jede zur Kurlliste angemeldete Person erhält sofort gegen Erlegung der Kurtaxe eine Kurtaxkarte resp. Beikarte zu dieser. Es wird dringend gebeten, diese stets bei sich zu führen, um sie an den Kassen, im Lesesaal usw. vorzeigen zu können.

Kurgäste, welche die rechtzeitige Anmeldung versäumen, haben erhöhte Kurtaxe zu zahlen.

Gefundene Sachen wolle man auf dem Gemeindeamt abgeben, woselbst dieselben vom Verlierer in Empfang genommen werden können.

Das Baden außerhalb der Badeanstalten oder der hierfür vorgesehenen Stellen des Strandes ist verboten.

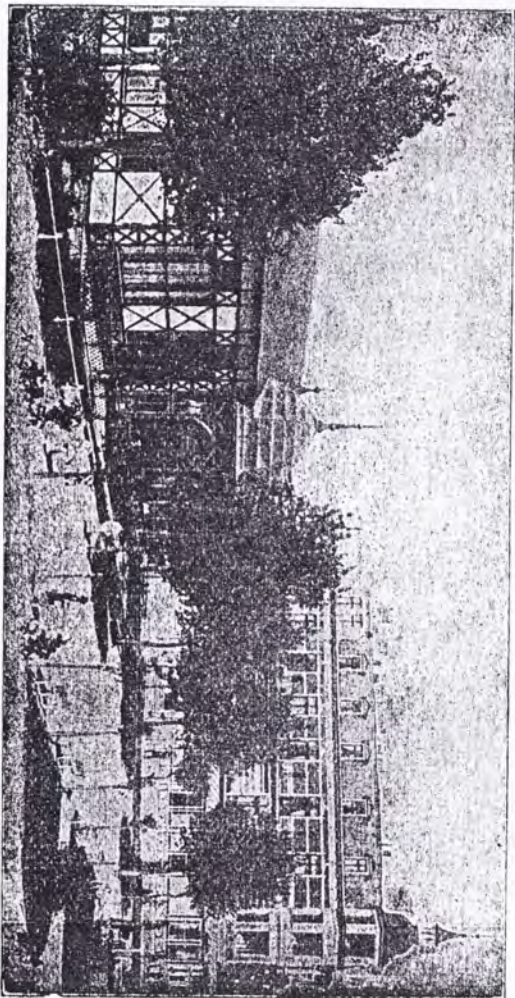
Personen, die mit ansteckenden Krankheiten, wie Keuchhusten usw. behaftet sind, haben keinen Zutritt zu den Bädern und Badeanstaltungen der Verwaltung. Rücksichtnahme auf Gesunde wird auch am Strande von ihnen erwartet.

Um möglichste Schonung und Sauberhaltung aller öffentlichen Anlagen und Einrichtungen wird dringend gebeten; auch die Kinder wolle man hierzu anhalten. Insbesondere ist das Wegwerfen von Papier usw. im Walde zu vermeiden.

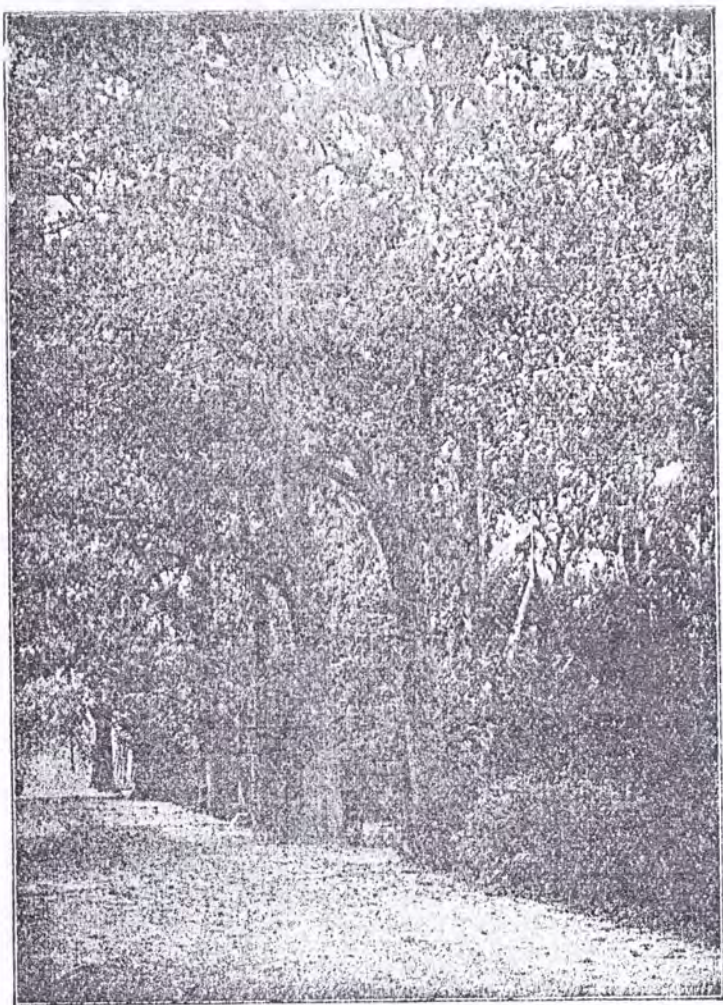
Hunde müssen wegen der damit verbundenen Belästigung der Gesamtheit, Beschmutzung der Wege und Verbreitung von Krankheitskeimen, am Strande, im Billenviertel und in den Anlagen der Badeverwaltung an einer 1 Meter langen Leine geführt werden. In die Badeanstalten, die Lesehalle, zu den Kurkonzerten und in die **Lebensmittelhandlungen** dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Beschwerden und Wünsche sind mündlich oder schriftlich mit genauer Angabe des Schreibers bei der Badeverwaltung anzubringen.

Ermäßigung der Kurtaxe ist schriftlich nachzusuchen und erfordert den Nachweis der Bedürftigkeit.



Neue Zele- und Kongertshalle mit Schmuckplatz



Eichenpartie in der Waldstraße

b. Badevorschriften.

§ 1. Die Badezeit beginnt, wie die Kurzeit, in vollem Umfang am 31. Mai und endigt mit dem 30. September. Badegelegenheit kann während einiger Tagesstunden auch im Mai und Oktober gegeben werden. Für die Sicherheit der Badenden ist in denkbar bester Weise gesorgt.

§ 2. Das Baden außerhalb der Badeanstalten und das Hinausschwimmen über das mit Leinen abgegrenzte Bassin ist wegen der damit verbundenen Lebensgefahr polizeilich verboten. Für die Sicherheit derjenigen Badenden, welche dieser Vorschrift zuwiderhandeln, übernimmt die Badeverwaltung keine Verantwortung.

§ 3. Kinder, welche auf Kinderbadekarten baden, haben einzeln eine besondere Badezelle nicht zu beanspruchen; sie müssen bei starkem Verkehr auf Anordnung des Aufsichtspersonals zu mehreren vereint eine Gemeinschaftszelle benutzen. Knaben im Alter von mehr als 8 Jahren dürfen nicht das Damenbad benutzen.

§ 4. Die Badestunden verteilen sich im Allgemeinen täglich von 7 Uhr morgens bis 1 Uhr mittags und von 3 bis 6 Uhr nachmittags. Das Warmbad bleibt Sonntags geschlossen.

§ 5. Die Angestellten der Bäder dürfen bei Verlust ihrer Stellung niemals bares Geld für die Bäder annehmen.

§ 6. Das Mitbringen von Hunden in die Badeanstalten ist verboten.

§ 7. Das Schießen auf den Badeanstalten ist unstatthaft.

§ 8. Die Badezelle darf nicht länger als 45 Minuten benutzt werden.

§ 9. Jeder, der den auf diese Badevorschriften fußenden Anordnungen der Badebediensteten nicht Folge leistet, wird unnachlässiglich vom weiteren Gebrauch der Bäder ausgeschlossen (unter Hinweis auf § 123 R. St. G.)

§ 10. Beschwerden sind bei dem Bademeister oder der Badefrau bezw. der Badeverwaltung anzubringen.

§ 11. Für die Benutzung des Familienbades gelten folgende besondere Bestimmungen:

1. Der Zutritt ist nur Kurkarteninhabern gestattet. Einzelpersonen können eine besondere Badezelle nicht beanspruchen; sie haben zum Aus- und Ankleiden Gemeinschaftszellen zu benutzen.
2. Das Baden ist nur in nicht zu eng anliegenden, vollständigen, aus undurchsichtigem dunklen Stoff hergestellten Badeanzügen, welche den Körper von der Schulter bis zum Knie bedecken, gestattet.
3. Wer diesen Vorschriften nicht nachkommt oder sich irgendwie ungebührlich im Familienbad benimmt, hat zu gewärtigen, daß ihm die fernere Benutzung dieser Einrichtung untersagt wird.

§ 12. Wertgegenstände sind nicht mit in die Bäder zu nehmen oder aber beim Bademeister in Verwahrung zu geben. Die Bäder-

verwaltung übernimmt keine Haftung irgendwelcher Art für das Abhandenkommen von Gegenständen. Bei Benutzung der Gemeinschaftszellen wird empfohlen, die Bekleidungsstücke in der Garderobe abzugeben.

Tarif der Bäder.

I. Kalte Bäder.

a) Damenbad und Familienbad = Ost, sowie Familienbad.

b) Offenes Seebad.

Den neuesten vereinzelt gestellten Ansprüchen trägt diese Einrichtung Rechnung.

Die Benutzung ist nur Kurkarteninhabern gestattet.

Bedingung für die Benutzung ist für die Zeit des Aufenthalts die ständige Aufstellung eines Strandkorbes oder Strandzeltes an der für das offene Bad vorgesehenen Stelle des Strandes. Unberechtigten ist die Aufstellung von Körben und Zelten an dieser Stelle untersagt.

Die kalten Bäder sind kostenlos für Inhaber von Kurkarten.

II. Warme Bäder.

Für Erwachsene	à Bad	
" Kinder bis zu 6 Jahren	" "	
" ein Sitzbad ist zu lösen eine Badekarte für Kinder	" "	
Für ein Soolbad für Erwachsene	" "	
" " " " Kinder	" "	
" " Kohlen säurebad		nach
" " Fichtennadelbad		besonderem
" " Moorbad		Tarif
" " Lichtkastenbad		

Regulativ

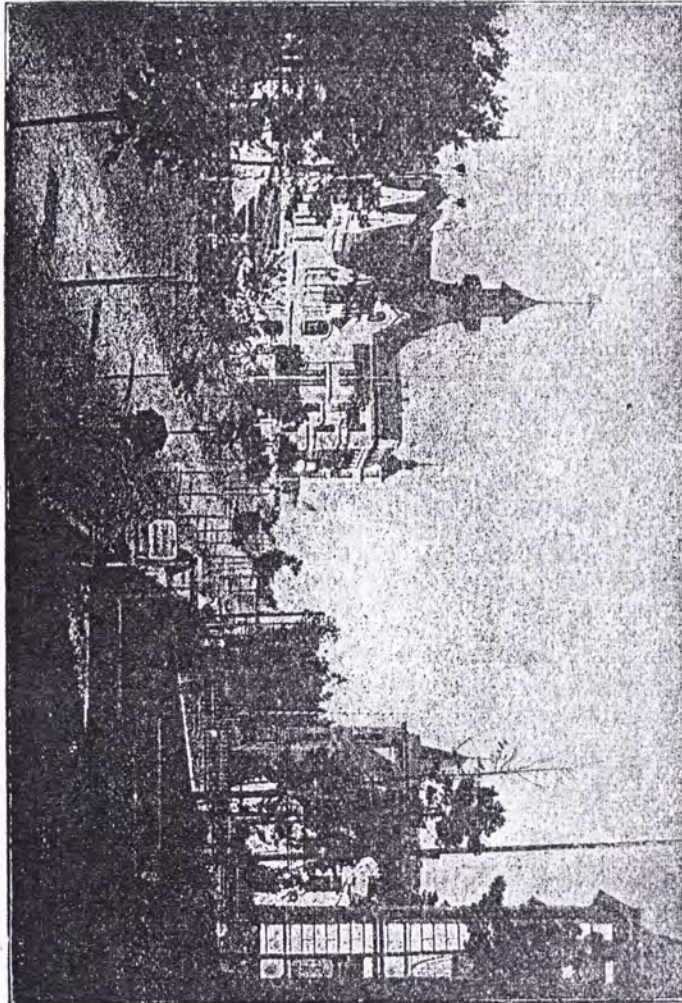
für die Erhebung einer Kurtaxe in der Gemeinde Seebad Zinnowitz.

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 26. Januar 1925 wird gemäß §§ 12 und 90 des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 unter Aufhebung des Kurtax-Regulativs vom 26. Mai 1924 nachstehende Kurtaxordnung erlassen:

§ 1. Zur Bestreitung der Kosten, welche die Herstellung und Unterhaltung aller zu Kurzwecken getroffenen Veranstaltungen verursachen, wird eine Kurtaxe erhoben.

Zur Entrichtung derselben sind sowohl die in der Zeit vom 15. Mai bis 30. September jeden Jahres anwesenden Fremden als auch die an den Badevergütungen teilnehmenden Einwohner und Forrensen verpflichtet.

Neue Strandpromenade



§ 2. Die Kurtaxe beträgt vorbehaltlich der Bestimmungen in § 5 einschließlich der kalten Seebäder

- | | | | |
|----|--|----|---------|
| a) | Bei einem Aufenthalt bis zu 1 Zeitwoche: | | |
| | für eine Person | 9 | G.-Mk. |
| | für eine Familie von 2 Personen | 15 | " |
| | für eine Familie von 3 Personen | 20 | " |
| | für jedes weitere Familienmitglied | 5 | " mehr. |
| b) | Bei einem Aufenthalt bis zu 2 Zeitwochen: | | |
| | für eine Person | 15 | G.-Mk. |
| | für eine Familie von 2 Personen | 25 | " |
| | für eine Familie von 3 Personen | 30 | " |
| | für jedes weitere Familienmitglied | 5 | " mehr. |
| c) | Bei einem Aufenthalt bis zu 3 Zeitwochen: | | |
| | für eine Person | 20 | G.-Mk. |
| | für eine Familie von 2 Personen | 35 | " |
| | für eine Familie von 3 Personen | 45 | " |
| | für jedes weitere Familienmitglied | 8 | " mehr. |
| d) | Bei einem Aufenthalt bis zu 4 Zeitwochen: | | |
| | für eine Person | 25 | G.-Mk. |
| | für eine Familie von 2 Personen | 45 | " |
| | für eine Familie von 3 Personen | 55 | " |
| | für jedes weitere Familienmitglied | 10 | " mehr. |
| e) | Bei einem Aufenthalt bis zu 5 Zeitwochen: | | |
| | für eine Person | 30 | G.-Mk. |
| | für eine Familie von 2 Personen | 50 | " |
| | für eine Familie von 3 Personen | 60 | " |
| | für jedes weitere Familienmitglied | 10 | " mehr. |
| f) | Bei einem Aufenthalt bis zu 6 Zeitwochen: | | |
| | für eine Person | 35 | G.-Mk. |
| | für eine Familie von 2 Personen | 60 | " |
| | für eine Familie von 3 Personen | 70 | " |
| | für jedes weitere Familienmitglied | 10 | " mehr. |

Für jede weitere angefangene Woche zu den Sätzen von 6 Zeitwochen 10 G.-Mk. Zuschlag.

In der Vorsaison bis zum Beginn der Kurmusik und Nachsaison vom 1. September ab 50 v. H. Ermäßigung.

Wird in den Fällen zu a und b der Aufenthalt verlängert, so wird der bereits gezahlte Betrag auf den Mehrbetrag in Anrechnung gebracht.

Bei mehrfachem Aufenthalt innerhalb einer Kurzeit werden die einzelnen Aufenthaltstage zusammengerechnet, und wird die Kurtaxe nach der Gesamtzahl der Aufenthaltstage berechnet.

Tag der Ankunft und Tag der Abreise werden mitgerechnet.

Als Familie gelten nur Ehegatten und deren unselbständige Kinder und Dienstboten.

Zahlungspflichtig ist dasjenige Familienmitglied, welches in Zinnowitz den Vorstand des Haushalts bildet. Die Familienmit-

glieder haften jedoch mit ihrem eigenen Vermögen und Einkommen für den auf sie fallenden Kurtaxbetrag.

Kinder unter 4 Jahren werden bei Erhebung der Kurtaxe nicht mitgezählt.

§ 3. Die Kurtaxe wird nicht erhoben

a) von Fremden, welche sich nicht über 3 Tage in Zinnowitz aufhalten, (Tag der Ankunft und Tag der Abreise mitgerechnet);

b) von Fremden, welche sich nur besuchsweise und ohne Entgelt bei einer hier dauernd ansässigen Familie aufhalten, sofern sie mit letzterer in auf- und absteigender (gerader) Linie oder als Geschwister verwandt sind;

c) von praktischen Ärzten und deren Ehefrauen und unselbständigen Kindern (Zahnärzte, Studenten der Medizin und nicht approbierte Doktoren der Medizin haben keinen Anspruch auf Kurtaxfreiheit).

§ 4. Die Badeverwaltung kann bei nachgewiesener vorliegender Bedürftigkeit die Kurtaxe ganz oder teilweise erlassen. Mit den nötigen Unterlagen versehenen Anträge sind schriftlich der Badeverwaltung einzureichen.

§ 5. Die Kurtaxe ist spätestens am 2. Tage nach der Ankunft — an Sonntagen nur vormittags, — bei Verlängerung des Aufenthalts spätestens am letzten Tage des Zeitabschnitts, für welchen die Kurtaxe bereits entrichtet ist, an die Kasse der Badeverwaltung abzuführen.

Wird die Kurtaxe nicht rechtzeitig entrichtet, so erfolgt Einholung derselben durch einen Boten der Badeverwaltung unter Inzurechnung des Botenlohnes im Betrage von 0,50 Mk. Sollte auch dann Zahlung nicht erfolgen, werden die Beträge mit den Nebengebühren auf Antrag der Badeverwaltung von der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsverfahren eingezogen.

Ueber die Zahlung der Kurtaxe wird als Quittung die Kurtaxkarte behändigt. Diese sowie die unentgeltlich für die einzelnen Familienmitglieder zu erteilenden Beikarten berechtigen zum Besuch der Kuranlagen, der Lesehalle und der von der Badeverwaltung veranstalteten Unterhaltungen und Vergnügungen, so weit diese den Kurgästen allgemein ohne Erhebung eines besonderen Eintrittsgeldes zugänglich gemacht werden. Fremde, welche nicht im Besitz einer Kurtaxkarte sind, haben zur Teilnahme an vorstehenden Darbietungen pp. Tageskarten zum Preise von 2,00 Mark zu lösen. Tageskarten werden von der Badekartenverkaufsstelle ausgestellt.

§ 6. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden Pflicht zur An- und Abmeldung der bei ihnen eingekehrten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Gemeinde Zinnowitz wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Gemeindeverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von etwaiger strafrechtlicher Verfolgung.

§ 7. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb einer Kurtax- oder Tageskarte (§§ 2, 5) besteht nicht.

Erteilte Karten können wegen Ungebühr unter Ausschluß der Rückerstattung des gezahlten Betrages dem Inhaber entzogen werden.

Verlorene Karten werden nur gegen Zahlung des vollen Betrages ersetzt.

§ 8. Zur Deckung der Ausgaben für die Kurmusik kann zu der Kurtaxe nach den Sätzen des § 2 dieser Ordnung ein Zuschlag bis zu einer Höhe von 50 v. H. erhoben werden.

Für die Art der Erhebung finden die vorstehenden Bestimmungen Anwendung.

§ 9. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Ordnung werden mit Geldstrafen bis zu 9 Mark bestraft.

§ 10. Vorstehende Ordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Zinnowitz, den 4. Februar 1925. Die Badeverwaltung.

Tarif für das Personenfuhrwerk im Amtsbezirk Zinnowitz.

An Jahrgeld ist zu entrichten:

A. Für Fahrten nach und vom Bahnhof:

1. von und nach der Alten Strandstraße bis zur Wilhelmstraße der Kirchstraße westlich der Kirche, dem Möskenweg und dem Glienberg bis zur Bergstraße
für einen Einspänner 2,00 Mk.
" " Zweispänner 3,00 "
2. von und nach der Forststraße, neuen Strandstraße, Dünenstraße, Waldstraße bis Hotel Eichenhain, Wilhelmstraße, Kirchstraße östlich der Kirche, Bergstraße und Frankstraße
für einen Einspänner 3,00 Mk.
" " Zweispänner 4,50 "
3. von und nach den Ortsteilen von Zinnowitz, welche außerhalb der 1. und 2. bezeichneten Tarifgrenze liegen
für einen Einspänner 4,00 Mk.
" " Zweispänner 6,00 "

B. Für Tourenfahrten:

1. nach der Wolgaster Fähre
für einen Einspänner 10,00 Mk.
" " Zweispänner 15,00 "
2. nach dem Wolgaster Bahnhof (einschl. Jahrgeld)
für einen Einspänner 15,00 Mk.
" " Zweispänner 20,00 "
3. nach Zempin
für einen Einspänner 8,00 Mk.
" " Zweispänner 10,00 "

4. nach dem Buchberg, Streckelberg, Koserow oder Traffenheide mit Aufenthalt bis zu 3 Stunden
für einen Einspanner 15,00 Mk.
" " Zweispänner 22,50 "
5. nach Carlshagen oder Kölpinsee mit Aufenthalt bis zu 3 Stunden
für einen Einspanner 18,00 Mk.
" " Zweispänner 25,00 "
6. nach Peenemünde m. Aufenthalt b. zu 3 Stunden
für einen Einspanner 23,00 Mk.
" " Zweispänner 30,00 "
7. nach Heringsdorf auf einen Tag
für einen Einspanner 28,00 Mk.
" " Zweispänner 40,00 "
8. nach Ahlbeck auf einen Tag
für einen Einspanner 30,00 Mk.
" " Zweispänner 42,00 "
9. nach Swinemünde auf einen Tag
für einen Einspanner 35,00 Mk.
" " Zweispänner 50,00 "
- Ohne Aufenthalt ermäßigen sich die Sätze von 4 bis 9
für einen Einspanner um 3,00 Mk.
" " Zweispänner um 5,00 "
- C. Für Fahrten, welche zwischen 10 Uhr abends und 6 Uhr morgens ausgeführt werden, erhöhen sich die Fahrpreise für jede in diese Zeit fallende vollendete halbe Stunde
für einen Einspanner um 1,00 Mk.
" " Zweispänner um 1,50 "
- D. Für Zeitfahrten:
1. bis zu einer Stunde
für einen Einspanner 6,00 Mk.
" " Zweispänner 9,00 "
2. für jede vollendete weitere halbe Stunde
für einen Einspanner 1,50 Mk.
" " Zweispänner 2,50 "
- E. Bei Fahrten, welche im Tarif nicht vorgesehen sind, ist das Fahrgehalt vor Beginn der Fahrt zu vereinbaren.
- F. An Gepäck ist frei zu befördern das sogenannte kleine Handgepäck wie Regenschirme, Hutschachteln, Handtasche, Handmappe usw. Mitnehmen größeren Gepäcks unterliegt besonderer Vereinbarung.
- G. Der Einspanner hat höchstens 3 erwachsene Personen, der Zweispänner höchstens 5 erwachsene Personen zu befördern. Ein Kind unter 10 Jahren ist frei. 2 Kinder unter 10 Jahren sind auf einen Platz zu rechnen.

Tarif für die Ruderboote im Amtsbezirk Zinnowitz.

Für die Benutzung eines Ruderboots sind zu zahlen:

1. bis zu einer Stunde für eine Person 1,00 Mk.
" " " " " zwei Personen 1,50 "
" " " " " drei Personen 2,00 "
" " " " " vier Personen 2,50 "
" " " " " fünf Personen 3,00 "
für jede angefangene weitere halbe Stunde mehr:
bei eine Person 0,50 Mk.
bei zwei Personen 0,75 "
bei drei Personen 1,00 "
bei vier Personen 1,25 "
bei fünf Personen 1,50 "
2. mit Begleitung eines Bootsfahrers außer den Fahrpreisen mehr für eine Stunde 1,00 Mk.
für jede angefangene weitere halbe Stunde mehr 0,50 "

Preise für Strandkörbe und Zelte per Woche.

- A. Einfacher Korb je nach Auswahl 5-6,- Mk.
B. Einfacher Korb neu 9,- "
C. Einliegerkorb 6-7,- "
D. Doppelliegekorb 8-9,- "
E. Doppelliegekorb neu 12,- "
F. Kleines Zelt 6,- "
G. Zelt mit 2 Tischen 7,50 "
H. Zelt mit herausziehbarem Stuhl 8,- "
I. Großes Zelt mit festem oder losem Tisch 8-10,- "
K. Kleines Liegezelt 10,- "
L. Großes Liegezelt 12,- "
M. Großes Liegezelt neu 15,- "

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stock	Zimmerzahl				Bemerkungen
			m=mit, o=ohne Küche				
			1	2	3	4	
m o	m o	m o	m				

Waldstraße

1	Pens. Petereit		18						
2	Vionte Cassino Bes. Pfuhl	I.			2				Je mit Balkon
4	G. Grubbert W.-C. im Hause	I.	1		1				Küchenwohn. mit Balkon Je mit Kabinett
6	Villa Malchow Bes. B. Fubel	II.	1	2				1	
7	Villa Hohenstaufen	part. I.							2
8	Carl Wolter (Villa Flora) Pension	part. I.	2						2
9	Hotel Eichenhain	II.	6	2					Je mit Glasveranda
11	Villa Waldhaus		2						
12	Zur Eiche		25	10					
13	Freundenheim „Glienberg“	I.	16	8					
15	Glück auf der Höh Bes. Schumacher	II.	8						
16	Villa Luisehöf	part.							1
18	Ed. Podolski	I.							1
19	„Dornröschen“ Berw. P. Nehmann	Große u. kleine Wohnungen							Mit Verpflegung
20	Haus Walter Berw. H. Reichardt	I.	1	1					
21	Ida Bogiska	part. I.	1						Mit Veranden
22	P. Menzel	part. I.	1	1	1				
28	Villa Asmus Bes. Ww. Borchert	I.	1	1	1				Jede Wohn. kann a. ohne Küche abgeg. w.
29	Haus Pudagla Bes. Ww. Braune	I.	1	1					
			Einzelne Zimmer						

Im Walde

1	Stift Waldesruh Pension		8						
---	----------------------------	--	---	--	--	--	--	--	--

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stock	Zimmerzahl				Bemerkungen
			m=mit, o=ohne Küche				
			1	2	3	4	
m o	m o	m o	m				

Diefstraße

1	Villa Hohenzollern Bes. G. Schulz jr.								
2	Haus Barten. Bes. Major a. D. Barten	part. I.	2	2				1	Mit Balkon, bezw. Veranda
6	Villa Gehrke Ob.-Pötsch. Gehrke	I.	5	1					Große u. kleine Wohnungen

Wilhelmstraße

1	Pension Malchow			20					
2	Pension Großmann		30						Zimmer mit Veranda — W.-C. im Hause
3	B. West. Albert Bahl								
3a	Villa Ost. Bes. Ludw. Niemann		1		1				
4	Frl. Weber			2		2			
5	Villa Johanna Privat			2				1	
6	Pension Germania	part. I.	3		2				
	Nebenhans	I.	5		2				
7	Villa Viktoria Salchow Erben	part. I.	1	2					
8	Hotel Kaiserhof			10					
10	Villa Reuter Bes. Willy Reuter	part. I.	1	1				1	
11	Frau Michaelis	I.	1					1	
13	Villa Gfriebe Ww. B. Saldfieder	part. I.	1					2	
14	Villa Bugke Kfm. F. Bugke	part. I.						1	
		II.						1	
	Frl. E. Busse	I.	2						
15	Villa Irene	part. I.	1	2					
16	Fritz Fubel	part. I.	1	2					
18	Pension Moll	I.	1						
19	H. Schmidt	part. I.	2						
20		I.	12	1				1	
		part. I.	1	1				1	
		I.	1	2					

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Etage	Zimmerzahl				Bemerkungen	
			(m—mit, o—ohne Küche)					
			1	2	3	4		
		m	o	m	o	m	o	m

Glienbergweg

2	Schuhm. W. Benter		1							
2a	Villa Sonnenblume Schwester Schulte		Einzelne Zimmer mit Zubehör							
3	Villa Waldschlößchen Fräul. M. u. J. Geschkat		4							
7	W. Wenge H. Laurien		Gr. u. kleine Wohnungen m. Küche u. einz. Zim.							
9	W. Ffing	part.		1						
10	H. Paul	I.	3	1			2			
11	Diag Paul		1—3 Zimmer mit Küche und Balkon							
13	Johann Hoppach		3		1					
14	G. Stubenrauch		2		1					Mit Veranda
15	Fr. Olga Wöttcher	part.		2						
		I.	1	2						Je mit Kabinett

Frankstraße

1	Villa Schöngrün W. Schöngrün	I.								
		II.		2						
2	Villa Sasse Bes. Th. Sasse	part. oben		1			1			
3	Villa Seehof. Superintendent Pinzow	I.							1	
4	Aug. Laabs	part. I.	1		1					

Peenestraße

1	Villa Schümann Ww. F. Schümann		2—3 Zimmer mit Küche und Zubehör							
---	--------------------------------	--	----------------------------------	--	--	--	--	--	--	--

Bergstraße

1	F. Lewin	part. u. I.	1	1	2		2			
2	Villa Peiler. Post-schaffner Peiler.	part. I.							1	
									1	
3	F. W. Butke				1					
		I.			1					
4	Fr. Heinke	part. I.		2	2					
					2					
5	Joachim Ffing	part. I.			2			1		
								1		

Je mit Balkon, eventl. geteilt

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Etage	Zimmerzahl				Bemerkungen	
			(m—mit, o—ohne Küche)					
			1	2	3	4		
		m	o	m	o	m	o	m

6	Villa Adelheid Richard Ffing	part. I.			1	1				
7a	D. Paetrow	part. I.			1	1				
8	W. Renter		2 oder 3 Zimmer mit Küche							
9	Monica Ww. Schulz				1					Stüchenwohn. u. Einzelzim. je mit Balkon
12	Villa Silvana	part. I.		1	1					
13a	Ch. Labahn		Einzelne Zimmer							
14	Villa Karola Bäckerstr. Moll	part. I.			1					

Kirchstraße

1	Geschw. Büßow	part. I.		2	2					Je mit Veranda oder Balkon
2	Villa Elisabeth Fräul. Ida Schael		Große u. kleine Wohnungen							
3	Villa Waldesblick Gröndler		Große u. kleine Wohnungen							
4	Fr. Dinse	part. I.			1					
					1					
5	Villa Raust L. Raust Ww.	part. I.			1					
6	Villa Edelweiß Münke	part. I.	1							
8	Villa Wilhelm Bes. Rob. Wilhelm	part. I.			2					
				3						
9	Villa Sonnenschein Frau W. Heyden	part. I.					1	1		
11	Villa Malepartus		Wohnungen u. einz. Zim.							
13	Villa Astania Bes. Toppelmann		Wohnung, mittl. Umfangs							

Neue Strandstraße

2	Pension Erholung Bes. Fr. Dr. Brinkhoff und Geschw. Zahne Seitensf.	part. I. II. I.		2	2					Eventl. geteilt
				1	4					
				2	1					
				10						

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zimmerzahl				Bemerkungen	
			m=mit, o=ohne Küche					
			1	2	3	4		
	m	o	m	o	m	o	m	o
4	Strandbazar Dünenschloß E. Kuhlmann		} Siehe Inserat auf Seite 49					
5	Villa F. Saldsieder		Große u. kleine Wohnungen					
7	Strandschloß		Große u. kleine Wohnungen					
8	San Remo		2					
9	H. d. Sombre	part.	1				Je mit Balkon W.-C. im Hause	
		I.	3	2				
		II.	3	2				
	Nebenhans	part.	1	1				
		I.	1	1				

Dünenstraße und am Strande

1	Pension Franenlob Bes. Aug. Trzaska		Einzelne Zimmer, Wohnungen in allen Größen				
2	Pension Seestern Frau Käthe Hesse		Einzelne Zimmer, Wohnungen mit geschl. Balkons in allen Größen				
2a	Villa Hildegard Bes. Alb. Häfte	part.	Wohnungen mit Küchen von 2 und mehr Zimmern, W.-C., Elektr. Licht geschlossene Balkons				
		I.					
		II.					
4	Schwabe's Hotel B. Dillner		50				
5	Pension Quisfana Frl. E. Büstow		20				
6	Kurhaus Strandhotel Bes. E. Klaar		75				
8	Nichter's Hotel		Logierz. m. geschl. u. off. Balk.				
9	Villa Gertrud Frau Schull	part.	1	1	2	2	Je mit Veranda oder Balk., elektr. Licht u. Wasserl. Mit voller Pension
		I.	2	2			
		II.	4				
10	Kaffee Seeblick H. Franke	I.	3	15			Je mit Veranda oder Balkon Elektrisches Licht, Wasserleitung
		II.		4			
11	Pension Miramare Frau Kauffmann		28				Die Einzelzimmer je mit Kabinett Sämtl. Wohn., auch einz. Zimmer mit Veranda oder Balkon
12	Villa Seeschloßchen Frau Ercke	part.	2		2		
		I.	1	1	1	1	
		II.	2	2			
13	Friedrich Ercke Haus Roseneck	part.		2	2		
		I.	4				
14	Villa Meeresblick Bes. H. Wolff	part.	2	1	1	2	
		I.	2	1	1	2	
		II.	1				

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zimmerzahl				Bemerkungen		
			m=mit, o=ohne Küche						
			1	2	3	4			
	m	o	m	o	m	o	m	o	
15	Bens. Viktoria-Luise	hpart. I. u. II	28					Sämtlich mit sep. Ausgang zum Korridor, elektr. Licht, Wasserl. Jede Wohn. mit geschl. Veranda Jede Wohn. ist mit Veranda versehen	
16	Frau Büstow Baltisches Haus	Bald- part. hpart.		1				einzeln davon 3 einzeln einzeln	
		I.	2	3	2			Jede Wohn. ist mit Veranda versehen	
		II.	2	2				einzeln	
17	E. Hein Haus Lustulum Pension	part. I. II.	2 5 3					davon 3 einzeln einzeln	
18	Haus am Meer Bes. A. Namm	part. I.	1 1	2 2	2 2	1 1		Jede 5-Zimmer- wohnung ist für sich abgeschlossen Mit und ohne Pension	
20	Hotel zur Ostsee Bes. G. Zahnte	part. I. II	2 8 10		20 3 2		2 2		
21	Ludw. Fahl	part. I. II					2 2 2	Je mit Balkon und geschlossener Veranda, evtl. je geteilt in ein- zelne Zimmer	
22	Bald und See H. Hecker	part. I. II.					1 1 1	1 1 1	Je mit Veranda Balkon u. W.-C. evtl. auch geteilt Mit Veranda
23	Nebenhans Bw. Dr. J. Schwarz- kopff, Oberl. a. D u. A. G. R. i. R						1 2	2 1 1	Je 1 Balkon und unten Veranda, W.-C. Jede ge- wünschte andere Teilung d. Woh- nung ist möglich

Forststraße

1	May Hoffmann		Wohnungen u. einzelne Zimmer mit Balkon						
2	B. Rudolph	part. I.	1 4					Gr. Zimm. m. B. Mit Veranda	
	Karl Snaack	part.		1				2 kleinere Zimmer	
3	Waldbeslust	I.	1	1				W.-C. im Hause	
4	E. Stübe	part. I.	4 4	1 1				Wohn. u. e. n. s. im m. Veranda 28. G. im s.	

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zimmerzahl				Bemerkungen			
			(m—mit, o—ohne Küche)							
			1	2	3	4				
m	o	m	o	m	o	m				
7	Villa Waldtrant Karl Giese	part. I.		1						
22	Trantes Heim F. Steffen	part. I.	1	1						

Blumenstraße

1	Villa Stilleben W. Udehahr		2							
2	Vill. Schley H. Schley		2							

Salzhorstweg

3	Eigent. Gust. Engelin		2							
4	Villa Heiderose Gärtn. M. Schwanz	part. I.	1	1						Evtl. mit Verpfl.

Alte Strandstraße

1	Bw. Johanna Lange	part. I.		1	1					} Je mit Balkon
3	Herm. Knaaf	I.	2	1	1					
4	Bw. M. Knaaf		2	1						} Je mit Balkon
5	H. Jürgens		Wohnungen mit Küche Große u. kleine Wohnungen							
6	Bw. G. Schünemann	I.			1					
7	Gust. Wolff	part. I.	2			1				
8	Bw. Paasch				1					
9	Fleischerstr. G. Wolff		2	1						
10	Bahnhofshotel		12							
11	Bw. Kasch			1						
12	Molkerei Bruhin		1	1						
15	D. Batsch	I.		2						
19	Bw. Chr. Dinse	part. I.		1						
29	G. Mälde		1	1						
31	Frau Berta Heinsdorf		1	1						
35	Joh. Heldt	part. I.	1	1						
36	Lh. Schulz			1						
51	Gust. Neumann		3							
57	B. Hell	part. I.		1						
		I.		2						
65	Walth. Schmidt	part. I.		1						} Je mit Veranda
		I.		1						

Haus-Nr.	Name des Vermieters	Lage der Wohnung Stadt	Zimmerzahl				Bemerkungen			
			(m—mit, o—ohne Küche)							
			1	2	3	4				
m	o	m	o	m	o	m				
72	Georg Schlechter	part.		2						
73	H. Sternberg			3		1				
77	Hr. Piehl Villa Marie	part. I.	1	1						
78	M. Piehl Villa Möwe	part. I.		2						
79	Geschw. Meyer			3						Evtl. geteilt
82	Hans Ludwig	part.				1				} Evtl. geteilt
83	Villa Frohsinn	part. I.				2		2		
84	Villa Elsinore		Wohnungen in jeder Größe							
85	Pension Sausouci A. Schanlin	I.	15	5						Zweizimmer- wohn mit Balkon

Karlstraße

1	Villa Waldblume Otto Scherf	part. I.	1	2	1					
---	--------------------------------	-------------	---	---	---	--	--	--	--	--

Kastanien-Allee

1	G. Richert	part. I.		1	1					} Je mit Balkon
7	Villa Siegfried F. Urban	2-4	Zimmer mit Küche und Veranda							
8	Villa Lohengrin G. Richert	2-3	Zimmer mit Küche und Veranda							
10	Hr. Gottschalk	part. I.		2	1	1				

Möskeweg

1	G. Labahn			1						
2	Villa Feldblume M. Böttcher	part. I.		1						} mit Kabinett } evtl. mit Pens.
		I.		1						

Swinemünderstraße

1	Gasthaus zur grünen Wiese. D. Niemann			8						
11	Alb. Bahl	part.	1		1	1				
12	L. Raumann				1					
20	D. Laß, Schmiedem.			1						

San.-Bat

Dr. Kochs

Badearzt

Villa Johanna, Wilhelmstraße 5

Fernsprecher 287

Sprechstunden:

Wochentags von 9-10¹/₂ vormittags, 3-4¹/₂ nachmittags

Durch Leibesübungen zum gesunden Körper!

V. f. L.

Verein für Leibesübungen Zinnowitz.

Abteilungen: Männer: Fußball, Leichtathletik, Schwimmen / Frauen: Sport und Spiel als Schwimmen, Tennis und Leichtathletik / Jugend: jeden Rasensport und Schwimmen.

Sportplatz gegenüber der Meierei. Zu erreichen über Waldstr. und Kneipstr. 10 Min. Weg. Höchster Punkt von Zinnowitz, herrliche Aussicht auf das Achterwasser und den Gnitz. Übungsplatz am Glienbergweg gegenüber der Bergstrasse / Jeden 1. Donnerstag im Monat Versammlungen i. Vereinslokal Hotel Kaiserhof, Wilhelmstr.

Sportliche Veranstaltungen

im Juni, Juli und August.

Pokalspiele um den Wanderpreis der Zinnow. Zeitung und um den Vereinspokal. Außerdem Beteiligung am Schwimmfest und dem Lauf in der Schwedenstaffel um den Silberpokal der Gemeinde Zinnowitz, insbesondere auch für Badegäste.

Aktive Sportler, Schiedsrichter sowie Freunde der Sportbewegung sind in unseren Reihen stets willkommen. / Auskunft über alle Vereinsangelegenheiten erteilt

Herr Carl Ueckert, Zinnowitz, Waldstraße 4



Hotel der Kaiserhof

Wilhelmstraße 8

Sommer und Winter geöffnet. — Nächstes Hotel am Bahnhof, 4 Minuten vom Strande und der Post. Ruhig gelegene u. komfortabel eingerichtete **Zimmer**, gute Betten, herrlich schattiger Garten am Walde. — Vorzügliche Verpflegung, zugfreie Veranden. — **Zimmer** mit und ohne Pension. — **Restaurant**. — — — Bier u. Wein in guter Qualität. — — — **Eigene Konditorei**. — Spezialität: Wiener Küche. — Aufmerksame Bedienung. — Mäßige Preise. —

Besitzer: L. WEISS

Langj. Oberkellner in ersten Häusern Marienbads.

Ruhe und wirkliche Erholung

finden Kurgäste in der durch ihre schöne Lage bevorzugten

Villa Menzel

Waldstraße 22

Vornehmes Haus, direkt am schönsten Hochwald ohne vis-à-vis, vor rauhen Winden geschützt. See und Bäder auf herrlichen Waldwegen in 5 Minuten erreichbar. Kein Straßenlärm. Hohe Lichte, gesunde Räume!
Elektr. Licht **Wasserleitung** **W.-C.**

Einzelne Zimmer und gut eingerichtete Wohnungen
mit und ohne Küchen

„Villa Hildegard“ Dünenstraße 2a



neben Pension Seeftern gelegen, empfiehlt **Wohnungen** mit vollständig eingerichteten Küchen. In jeder Etage 5 geräumige, 3 nach der See, 2 nach dem Walde gelegene Zimmer, 3 geschlossene Balkons und 2 Küchen. Sämtliche Zimmer sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Reformbetten ausgestattet. Alle Etagen sind mit Wasserleitung, Spülklosetts u. elektr. Licht versehen. Der Treppenaufgang zur 1. Etage liegt außen, damit jede Störung vermieden wird. **Bornehmes ruhiges Haus.**

Die Küchen sind mit Gas versehen. Gefl. Aufträgen erbeten und erteilt sofort jede gewünschte Auskunft.

Der Besitzer: **Albert Häfke.**

Friedrich Ercke, Dünenstr. 13

Wein-Großhandlung

Ausschank der Weine im »Weinhaus zum Kuckuck«
— auf demselben Grundstück an der Strandseite. —

Auto- Reparatur-Werkstatt

Autogene Schweißerei
Motor- und Fahrrad-
Reparatur-Werkstatt

Albert Haack

Alte Strandstraße 42

== Bitte auf die Firma achten ==

■ Bismarkseck ■

Lebensmittelhaus

Feinkost, ff. Molkereibutter-Verkauf

Ausschank alkoholfreier Getränke

Georg Sangel



„Dornröschen“

in tiefer Waldesruhe,
empfiehlt seine **sonnigen, gemütlichen Zimmer** mit
herrlichem Waldblick, mit und ohne Küchen.
See und Bäder sind auf Waldwegen in 5 Minuten
zu erreichen.

Elektrisch Licht im Hause

Näheres durch: Verwalter Paul Rehmann,
Zinnowitz a. U., Waldstraße 19, Haus Dornröschen.

Fremdenheim Blienberg

Waldstraße 13/14

Fernruf Nr. 11

Altrenommiertes Haus auf dem schönsten
Punkte des Blienberges gelegen, in
ruhiger Lage, zwischen Wald- und Blienberg-
straße, in großem, schattigen Garten.
Von den Balkonen herrlicher Blick über
den Dünenwald zum Meere. Keine störende
Nachbarschaft. 5 Minuten vom Strande.
Seit 25 Jahren in meiner Verwaltung.

Großer Mittag- und Abendtisch. Mäßige Preise
Gute bürgerliche Küche unter eigener Leitung.

F. Schweigert,
langjähriger Küchenmeister erster Häuser



Haus Heimdal



Ruhige, sonnige, windgeschützte Lage am Walde, auf Waldwegen
4 Minuten zum Strande und Bade

Kleines deutsches Fremdenheim.

Einzelne Zimmer.
Gute Verpflegung.

*

Anfragen bitte Karte beifügen!
Eduard Podolski.

Reserviert für

Haus Tusculum Dünenstr. 17

Direkt am Strande

L. Hein

Villa Konkordia Wilhelmstr. 17

Wohnungen und einzelne Zimmer

Auto-Baragen und Logis für Kraftwagenführer

Villa Siegfried



In herrlicher Lage auf
den Glienberge, 6 Min
vom Strande und Fa-
-- -- milienbad -- --

**3 sehr gut möblierte Küchenwohnungen,
Kammern usw. (Evtl. auch ohne Küche)**

Elektrisches Licht Allerbestes Trinkwasser
Vor- und Nachsaison billigst Rückporto

Näheres Bes. Ferd. Urban, Kastanienallee 7

Pension zur Eiche

Schönste Lage unmittelbar am Walde

Gutes bürgerliches Haus

Familien-Pension

sowie einzelne Zimmer

Gut bürgerlicher Mittagstisch

Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise

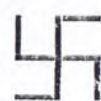
Besitzer: **PAUL SCHULZ**

Fernruf 20

Fremdenheim



»Erholung«



Vorzüglich empfohlen. / Direkt am Walde,
in unmittelbarer Nähe der Seebrücke und des
Warmbades. / Wasserleitung und Kanali-
sation im Hause. / Elektrisches Licht.

Anerkannt gute Küche.

- ff. Biere und Weine -

Mittagstisch 12 bis 1 Uhr.

Geschwister:

Frau Dr. Clara Brinckhoff-Jahnke, Arzt=Ww.

Haus Grubbert

in geschützter Lage
an der unteren Waldstraße
Nähe der kalten und warmen Bäder

5 Minuten vom Badestrand
empfiehlt seine gut eingerichteten
Küchenwohnungen
und einzelnen Zimmer

Große gesunde Räume — — Elektr. Licht

Pension „Miramare“

empfiehlt
herrlich gelegene Zimmer
mit bekannt guter Verpflegung
Lesezimmer **Tagespension**
Feiner Privat-Mittagstisch
Elektrisches Licht **Wasserleitung**
Frau M. Kauffmann

» Wikinghaus «

Kastanienalle 38

EINFAMILIENHAUS

gut eingerichtet — mit Gartenbenutzung
ungeteilt zu vermieten

Frau Charlotte Graichen

„Haus Vineta“ ehemals Villa Flora

Waldstr. 8

Ruhige Lage in großem Garten, 3 Minuten
vom Strand

Zimmer mit und ohne Veranda

Frau Charlotte Graichen

Dr. med. **Nogalski**

Badearzt

Fernruf 273 Waldstrasse 1 Fernruf 273
gegenüber der Post

Sprechstunden:

8¹/₂ bis 10 Uhr vormittags, 2¹/₂ bis 3¹/₂ Uhr
nachmittags. Sonntags nur in besonders
dringenden Fällen von 11 bis 12 Uhr vormittags.

Strandzelte u. Körbe

zu vermieten

Preise laut Tarif

Vorausbestellungen werden schon jetzt angenommen

A. Rätz, Alte Strandstraße 34

Stand rechts der Seebrücke

Zu melden bei der roten Personenwage

Hotel u. Pension
Eichenhain

Fernsprecher 30

Altrenommiertes vornehmes
– Haus ersten Ranges –

3 Minuten vom Strande und
direkt am Walde gelegen

Mit herrlichem Park

Gegen alle Winde geschützte Lage

Vorzügliche Küche

Vollständig neu renoviert

Der Besitzer

Haus
Hoffmann

Forststraße 1

Preiswerte

Wohnungen

mit Küche
und geschlossenen Veranden

Schönste Lage

3 Minuten vom Strande

Elektr. Licht, Wasserleitung

Vor- und Nachsaison

halbe Preise

Bahnhofs-Hotel

(früher Hotel Strandpromenade)

Fernruf 277

Alte Strandstr. 10

In Mitte des Ortes - 5 Minuten vom Bahnhof u. Strand

Gut bürgerliches Haus

● Pensionsabschlüsse ●

Mittagstisch

Konditorei

Tagesrestaurant

Kaffee

Jahresbetrieb

Besitzer: **C. Wienck**

VILLA „STRANDSCHLOSS“

Strand- u. Dünenstr.-Ecke, vis-à-vis vom Warmbad
unmittelbar am Walde und Landungsbrücke

Wohnungen

mit und ohne Küche, sowie einzelne Zimmer.

Wasserleitung

Elektr. Licht

Fernsprecher 266

Fr. ELSE SCHMIDT

Haus Barten Dieststraße 2

Wohnungen mit Veranda und Balkon

mit und ohne Küche, sowie einzelne Zimmer

Auf Wunsch gesellschaftlicher Anschluß

Barten, Major a. D.
Berlin-Steglitz, Störnerstr. 40

: Försterei Trassenmoor :

1/2 Stunde von Zimmowitz. 5 Minuten vom Strande
gelegen. Herrlicher Spaziergang durch den Wald.

Täglich frische Milch und Trinkeier aus eigener Wirtschaft

Nachmittags Kaffee und Gebäck.

Gasthof zur deutschen Flotte

Swinemünder Straße

Fernruf 35

empfiehlt

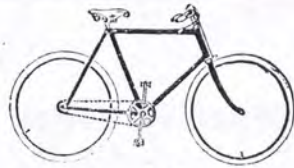
einfach möblierte Zimmer

..... auch mit voller Verpflegung.

Gut bürgerlicher Mittagstisch zu soliden Preisen.

Bes.: Frau L. Ehmke.

**Motor-
und**



**Fahrrad-
handlung**

— **Fahrräder-Verleihung** —
Mechanische Werkstatt
— **Autogene Schweißerei** —
Werkstatt für Reparaturen an
— **Autos und Fahrrädern** —
Vulkanisieren von Autoschläuchen
Öle - Fette - Benzin - Dapolin
Autofahrten zu jeder Tages- u. Nachtzeit

Gustav Sepp

Alte Strandstr. 11

Fernruf 37

Biergrosshandlung
Mineralwasser-Fabrik
E. Griebe Nachflg. Carl Wolter
Alte Strandstr. 16 Fernsprecher 29

Erste Bezugsquelle bestgepflegter

Biere

sowie natürlicher und künstlicher

Brunnen

Zinnowitzer Spar- und Darlehns-Kasse

E. G. u. m. H.

Aeltestes Bankgeschäft am Ort

Wilhelmstr. 19

Zinnowitz

Wilhelmstr. 19

Geöffnet werktäglich von 9-12 und 3-5 Uhr

Postscheckkonto: Stettin 28726 — Fernruf: Amt Zinnowitz 290

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte auch für Badegäste — Kurgäste schützen sich vor Verlust durch Einzahlung ihrer Gelder und Abhebung nach Bedarf — Annahme und Auszahlung von Depositen auch im Ueberweisungsverkehr — Annahme von Spareinlagen — Auszahlung von Schecks und Zahlungsanweisungen — Beleihung von Hypotheken, Sparbüchern usw. — Gewährung von Darlehen — An- u. Verkauf von Wertpapieren

Otto Batsch, Schneidermstr.

empfiehlt sich zur

Anfertigung feiner

Herren- und Damen-Garderobe

Große Auswahl in Stoffen
und Herrenartikeln
Reparaturen — Aufbügeln

Spezialität:

Anfertigung von Strand-Anzügen
in 24 Stunden

Alte Strandstraße 15, Laden



Begründet 1910

Sitz: Zinnowitz

Die
**Ortsgruppe
Zinnowitz**

sorgt wie der Hauptvorstand für Schutz der Naturschönheit, Wegenetz, Wegeweiser, Ruhe- und Aussichtsplätze, Führer und Wegekarten, pflegt Ge-

jelligkeit, Heimatkunde und Heimatliebe und gibt in allen Angelegenheiten ihres Aufgabenkreises Auskunft. Die Ortsgruppe bittet Freunde ihrer Bestrebungen um Mitarbeit und freundliche Unterstützung auch durch Beitritt zum Inselklub. Jahresbeitrag 6 R.-Mk.

Der Vorstand

Dr. med. Nogalski

Autofahrten

zu jeder Tageszeit

Emil Schroeder, Zinnowitz

Waldstraße 30

Fernsprecher 295

Reisen Sie ohne Geld!

Überweisen Sie Ihren Saisonbedarf an:

Rostocker Bank Filiale Swinemünde

Reichsbankgiro-Konto — Postcheck-Konto Stettin 24 906

zur Abhebung bei:

Rostocker Bank

Geschäftsstelle:

Zinnowitz

Waldstraße 1

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

Akkreditive

Umwchselung fremder Geldsorten

Schultheiss- Patzenhofen

Brauerei-Aktiengesellschaft

Grösste Lagerbier = Brauerei der Welt

Niederlage: Zinnowitz, Alte Strandstrasse 55

Telefon Nr. 283

Pension
Villa Seeblick

Besitzer H. Franke.

Gemütliche, ruhige
Familienpension

Schönste Lage direkt am
Strande und Familienbad

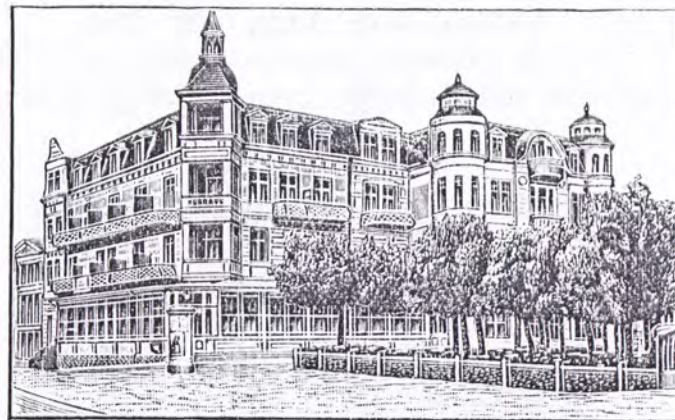
Große Zimmer mit geschl. Balkon
W.-Cl. im Hause
Auskunft erteilt Der Besitzer.

Baltisches Haus

Direkt am Strande und Wald gelegen

Wohnungen mit und ohne
Küche, sowie einzelne **Zimmer**

Bes. Frau M. BÜSSOW



Ostseebad Zinnowitz
Strandhotel

★ **Kurhaus Preussenhof** ★
Fernruf 2

Grösstes Hotel 1. Ranges Am Strande gegenüber der Seebrücke

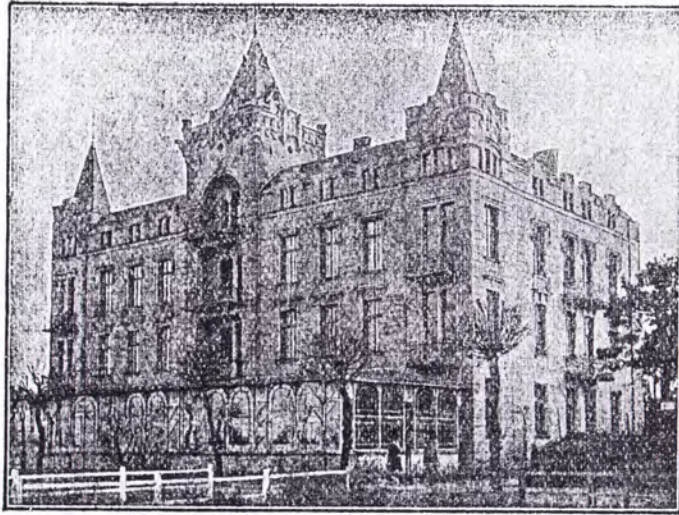
- - Vorteilhafte Pensionsbedingungen - -
NEUE HOTELHALLE MIT TERRASSE
Personenaufzug/Neuerbaute Autogaragen

Kaffee Preussenhof
Neubau 1925

Konditorei Nachmittagstee Täglich Konzerte

Eigentümer: „Preussenhof“, Stettiner
Hotelgesellschaft m. b. H.

Direktion:
E. Klaar



SCHWABE'S HOTEL

Direkt am Strande und Walde.
Vornehmstes Haus um Platze.

Erstklassiges Restaurant

Weingrosshandlung — — — Eigene Konditorei

==== Weindiele ====

Nachmittag- u. Abend-Konzerte
Eigenes Salon-Orchester

Reunions 5 Uhr Tanz=Tee

==== Pensions-Abschlüsse ====

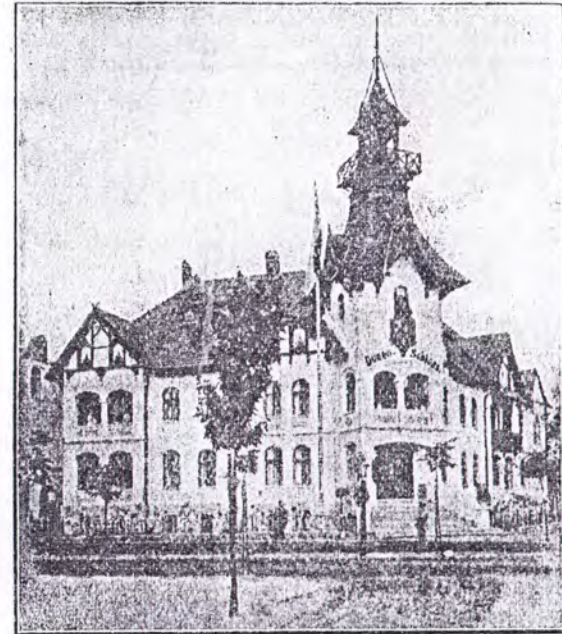
Bäder im Hause — — — — Automobil-Garage
Das ganze Jahr geöffnet

Fernruf: Zinowitz 3
Drahtanschrift
Schwabes Hotel

Besitzer:
Paul Dillner

Dünenschloß

Vornehmstes Privathaus



Sweite Villa vom Strande, am Walde gelegen

==== Abgeschlossene Wohnungen ====

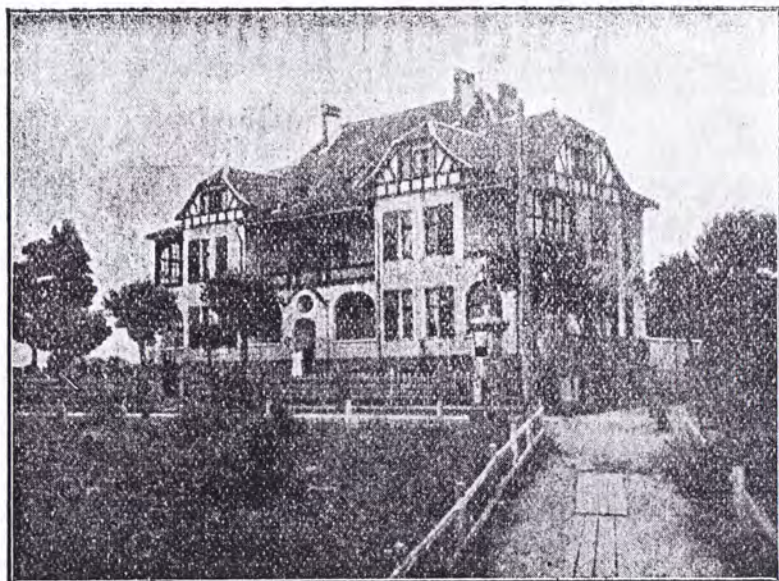
mit allem Komfort von 3 Zimmern an
mit und ohne Verpflegung

Auch einzelne Zimmer

Im danebenliegenden Strandbazar ebenfalls einzelne
Zimmer mit und ohne Verpflegung

Fernsprecher

E. Kuhlmann



Ostseebad Zinnowitz

PENSION »FRAUENLOB«

Vornehmes ruhiges Haus direkt am Strand und Wald
empfeht bei voller Verpflegung

elegant eingerichtete Einzel-Zimmer
und abgeschl. grössere Wohnungen,

bestehend aus

einem Wohn- und beliebig vielen Schlafzimmern
mit Balkons und Loggien und Aussicht auf das Meer.

Angenehmster Aufenthalt. Vorzügliche Küche.

Vom Mai bis Oktober geöffnet.

In bester Lage zum Kurplatz. Elektr. Licht, Wasserleitung,
Bad im Hause.

Besitzer: **AUGUST TRZASKA.**

Telegramm-Adresse: Frauenlob Zinnowitz

Intern. Pensions - Adressbuch

Führer

durch best empfohlene Pensionen, Kur- und Erholungheime, Sanatorien, Töchterpensionate, Pädagogien, Erziehungsinstitute und Kinderheime des In- und Auslandes

kostenlos

durch

Verlagsanstalt E. Schott
Berlin W 50



Pension Germania

Wilhelmstrasse 6

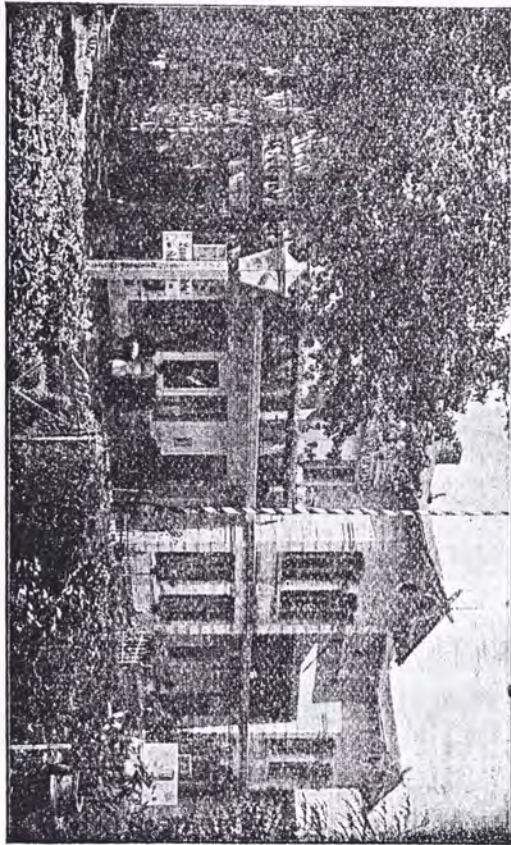
In staubfreier, ruhiger Lage, geschützt gegen Nord- und Ostwinde

Gut bürgerliche Verpflegung

:: Mittagstisch ::

Eigene Wasserleitung und Kanalisation / Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise.

Bes.: Georg Meyer.



Pension F. Moll

Wilhelmstrasse 18

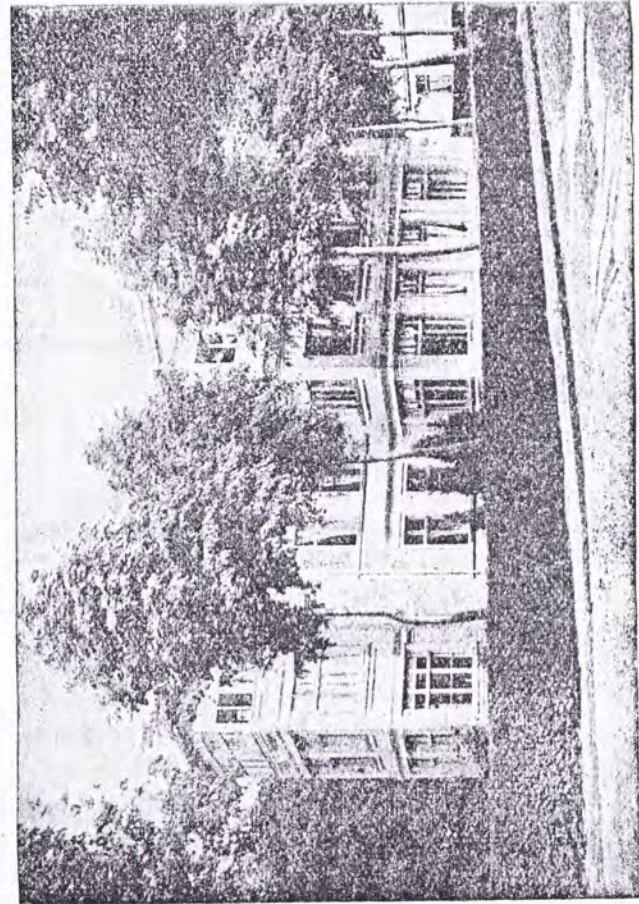
Wilhelmstrasse 18

3 Minuten vom Strande, nahe den
Tennisplätzen ruhige Lage und Morgensonne

Vorzügliche Pension / Feiner Mittagstisch

Touristenlogis — Elektrische Beleuchtung — Wasserleitung

Besitzer: Ferd. Moll



Pension Haus Malchow

Wilhelmstraße 1 Ecke Waldstraße
2 Min. vom Strande, unmittelbar am Walde gelegen

Behaglich eingerichtetes Haus in bester Lage

Gute und reichliche Verpflegung

Elektr. Licht W.-C. Wasserleitung

Vor- und Nachsaison ermäßigte Preise

Fernsprecher 29 Inh.: Frau Johanna Wolter

Richter's Hotel

Pension — Bestrenommiertes Haus

Restaurant und Weinhandlung

Größte Konditorei und Kaffee

Direkt am Strande u. Warmbad gelegen

Zimmer m. offenen u. geschlossenen Balkons

Das ganze Jahr geöffnet

R. Richter

Otto Holtz

Amtlicher Bahnspediteur

Zinnowitz Alte Strandstr. 17 / Telefon 45



Spedition * Möbeltransport

Gepäckbeförderung von u. nach den Zügen



Benzin * Oele * Benzol

Villa Meeresblick Dünenstraße 14

direkt am Strande, 110 Meter vom Herrenbad und
250 Meter vom Damenbad gelegen, nur durch den
schönen Vorgarten u. Promenade vom Strande getrennt

Vorzüglich empfohlen

Gut eingerichtete WOHNUNGEN
mit allem Zubehör in jeder Größe
und Preislage

Aus allen Fenstern und Balkons der Vorderseite
hat man den freien Blick aufs weite Meer, ebenfalls
von der Hinterfront einen Blick auf den schönen
Nadel-, Buchen- und Eichenwald

Sämtliche Zimmer sind hoch und geräumig
und mit elektrischem Licht versehen
Alle Etagen sind mit Wasser- Besitzer:
leitungen u. Spülklosetts versehen H. WOLFF

Max Fröhlich, Schneidermeister

Anfertigung eleganter Damen- u.
Herren-Garderoben

Große Auswahl in
Damen-Konfektion und
Gummimänteln

Reparaturen u. Aufbügeln
sofort

Alte Strandstrasse 17



Bitte auf die
Firma achten

⚡ Haus H. Schmidt und Bildt ⚡

Wilhelmstraße 19-21

mittelbar am Walde mit großem Vorgarten, empfiehlt
Wohnungen in allen Größen
mit und ohne Küche, sowie einzelne Zimmer
:-: Spültoiletten und Wasserleitung vorhanden :-:
H. Schmidt.

⚡ Hotel und Pension Zur Ostsee ⚡

Direkt am Strande gelegen

Elektrisches Licht in allen Räumen

Telefon 72

Telegr.-Adr.: Ostseehotel Binnowitz

Bes.: G. Jahnke.

„Villa Fahl“

:-: Wohnhaus ersten Ranges :-:
Direkt am Strande

Besitzer: Ludwig Fahl

»Seeschlößchen«

Dünenstraße 12

direkt am Strande gelegen, mit Aussichtsturm versehen, welcher eine herrl.
Fernsicht gewährt u. den geehrt. Herrschaften z. Verfügung steht, empfiehlt
Wohnungen in jeder Größe und Preislage
mit und ohne Küche auch einzelne Zimmer. — Elektr. Beleuchtung. —
Wasserleitung und Spülklosetts im Hause. — Auf Wunsch Kaffee und
Bedienung. — Gutes Trinkwasser. — Der Besitzer: Schäfer Nachf.

Pension Borchert Waldstraße 28
(früher Villa Asmus)



Kleine aber bestens empfohlene

Pension

Wohnungen und einzelne Zimmer

Autogarage

Besitzer:

Frau E. Borchert

Sie kaufen gut und billig

Kolonialwaren, Delika-
tessen, ff. Weine, Cigarren,
:-: Tabake, Cigaretten :-:

bei Erik Bugenhagen

Wilhelmstraße 18 Ecke Kirchstraße

Auch der weiteste Weg lohnt sich

Pension Wille-Petereit

Neuzeitlich eingerichtete Zimmer
Elektr. Licht

● Großer Mittag- und Abendtisch ●

Anerkannt gute Küche Solide Preise

1 Minute vom Strande

C. Wille-Petereit.

Apotheke und Drogenhandlung

Dr. Hausen-Zinnowitz

Nähe der Post — Wilhelmstraße 24 — Fernruf 278

Spezialitäten, Brunnen, Toilettenartikel

Abteilung für Amateurphotographie

Sämtliche Bedarfsartikel

Villa H. de Sombre

Neue Strandstrasse 9

150 m von der Landungsbrücke. Wohnungen in allen Größen, mit und ohne Küchen, mit Wasserleitung und Spülklosetts, von den Balkons Blick auf Meer und Wald, Hinterfront der Villa ist nur durch einen kleinen Hintergarten vom Wald getrennt. In nächster Nähe des Warmbades.

Preise der Wohnungen nach Vereinbarung. H. d. Sombre

Damen- u. Herren-Frisiersalons

Emil Schroeder, Waldstraße 20, nahe der Post

Parfümerien Toiletteartikel

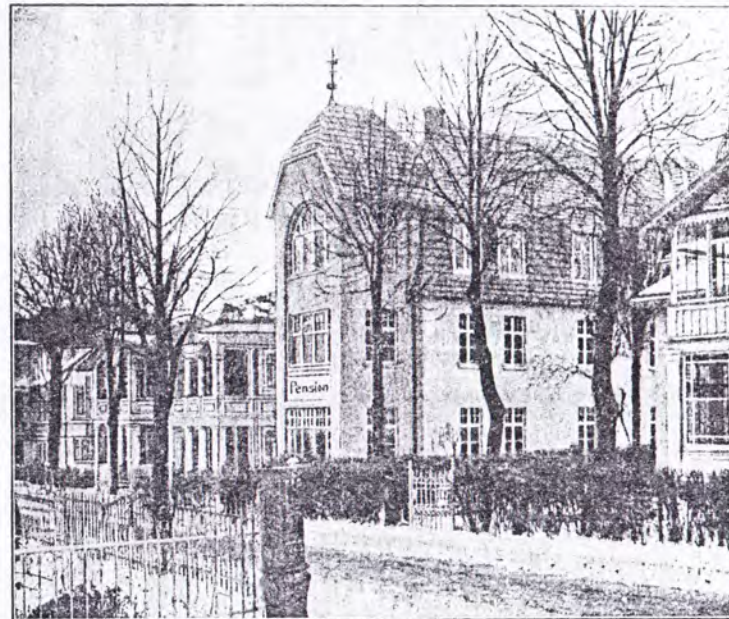
Schönheitspflege

Ältestes und best eingerichtetes Geschäft am Plage

Filiale am Familienbad

Bitte auf die Firma achten

Bitte auf die Firma achten



Pension Großmann

Wilhelmstraße Nr. 2

Fast unmittelbar am Walde, 3 Minuten vom Strande, in allernächster Nähe der Tennisplätze gelegen Vollständig neu der Neuzeit entsprechend eingerichtet Moderne Betten mit Spiralböden Elektrisches Licht Spülklosetts Vor- und Nachsaison billiger

Seiner Privat-Mittagstisch

Annerkannt gute Küche Abendtisch

Touristenlogis

Hausdiener am Bahnhof Besitzer: Ernst Großmann

Zahn-Praxis

E. Schlaf

Alte Strandstrasse 3

vormittags
9-12

nachmittags
3-5

Die billigste Einkaufsgelegenheit am Plage
in

Wirtschafts-Artikeln aller Art

haben Sie bei

Walter Rudolph, Forststraße 2

Fernruf 32

Am Heldenhain

Strandspaten - Schaufeln - Eimer

Bruno Heinze
Uhrmacher

Goldarbeiter

Optiker

Lager von Taschenuhren, Armbanduhrn, Wecker
und Wanduhren, Barometer, Thermometer, moderne
Brillen und Klemmer sowie sämtliche Gläser am Lager

Reparaturen

an Uhren, Goldwaren und Optik werden sauber und
preiswert in eigener Werkstatt schnellstens ausgeführt.



Zweckverband zur Freihaltung des Ostsee- bades Zinnowitz für deutschblütige Kurgäste.

Der Zweckverband wurde im Sommer 1920 auf Anregung zahlreicher Badegäste ins Leben gerufen. Seine Aufgabe ist, daran nach Möglichkeit mitzuhelfen, daß das Seebad Zinnowitz auch weiterhin freibleibe von fremdstämmigen, deutschfeindlichen Elementen. Trotzdem Zinnowitz zu den angenehmsten und landschaftlich schönsten Ländern der pommerischen Küste gehört, ist es glücklicherweise bisher noch fast ganz verschont geblieben von lautem, prozenhaftem, undeutschem Luxusleben. So wollen wir es auch ferner halten.

Deutsche Volksgenossen aus aller Welt und Freunde deutschen Bluts und germanischer Art, helft uns! Auch Zinnowitz hat als Badeort besonders schwer unter den Zeitverhältnissen zu leiden. Wir erwarten Eure Unterstützung durch zahlreichen Besuch! - **Beschafft Euch bei Euren Anfragen und Abmachungen die Gewißheit**, daß Ihr in **deutschbewußten** Häusern Aufnahme findet! Die meisten hier sind's!

Beitritts-Anmeldungen sind an den „Vorstand des Zweckverbandes in Zinnowitz“ zu richten. (Deutliche Namensunterschrift!) Mindestbeitrag jährlich 3 R.-Mk. Geldsendungen an **Postcheck-Konto Stettin 28 726** „Zinnowitzer Spar- u. Darlehenskassenverein in Zinnowitz“, mit dem Vermerk auf dem Abschnitt: „Für den Zweckverband in Zinnowitz.“

Heil!

Der Vorstand

v. Nathusius

G. Jahnke

Lindenhof

Hotel „Zur Ostsee“



Fährverbindung

Wolgast—Wolgasterfähre—Zinnowitz

Wolgast ab	Zuganschluß	Wolgaster- fähre ab	Zuganschluß
---------------	-------------	------------------------	-------------

Mit Ruderboot

5.00 | Wolgasterfähre ab 5.27 | 5.20 |

Zum Zuge Wolgast ab 4.50 verkehrt das Boot nur auf Bestellung

Mit Dampfer

6.20		6.30	
6.45		7.00	
7.20		7.45	Wolgast ab 8.22
8.00		8.15	
8.30		8.45	
9.00	Wolgasterfähre ab	9.15	
9.30	[D.+Z. 9.20	9.45	
9.50	Wolgasterfähre ab	10.15	
10.30	[Eil-Zug 10.10	10.45	
11.10		11.35	
12.10	Wolgasterfähre ab 12.35	12.30	
1.00		1.30	
2.00		2.15	
2.30		2.45	
3.00		3.15	
3.30		3.45	
4.00		4.15	
4.30		4.45	
5.10	" "	5.20	Wolgast Hafen ab 5.46
5.45	" "	6.00	
6.30		6.45	
7.00		7.30	
8.00	" "	8.30	
9.00	" "	9.30	
9.45	" "	10.00	

Besondere Ueberfahrten werden nach Vereinbarung ausgeführt.

Während der Nachtzeit von 10 Uhr abends bis 6 Uhr morgens kann der Uebersatz mit Dampfer oder Ruderboot stattfinden, wenn eine Bestellung bis 8 Uhr abends erfolgt ist.

Telefon Wolgast 10

Preck, Fährpächter
im „Fährhaus“ Wolgasterfähre

Weitere Informationen unter:

https://www.ortschroniken-mv.de/index.php/Zinnowitz_-_Weiterfuehrende_Themen